



Glückliche Grazien: Bei der Charity-Aktion für die Denkmalsanierung kamen 13900 Euro zusammen.

(Foto: Simon Gehr)

Regensburg. Die Veranstaltung auf der Kristallkönigin zur Sanierung des Bischof-Sailer-Denkmal brachte rund 13900 Euro ein. Hochzufrieden waren die Organisatoren der Charity-Gala zugunsten des Vereins „Welterbe Kulturfonds – die Förderer“.

„Die Unterstützung, die wir erfahren haben, hat uns positiv überrascht“, sagte Kulturreferent Klemens Unger, Vorsitzender des Vereins. Möglich war dies nur, weil eine große Tombola allein schon mehr als 7000 Euro einspielte. Alle Preise wurden gespendet.

Vor allem Firmen aus der Stadt und der Region stellten großzügig Sachspenden zur Verfügung. „Wir waren überwältigt von der Spendenbereitschaft“, so Klemens Un-

ger, der allen dankte, die finanziell und mit viel Engagement am Gelingen der Veranstaltung beteiligt waren. Ein besonderer Dank ging an Michaela Fichtl von Wurm & Köck. Die Reederei hatte die Kristallkönigin kostenlos zur Verfügung gestellt.

Neben der Tombola brachte eine spannende Versteigerung weitere 950 Euro für das Sailer-Projekt in die Vereinskasse. Eden Reha hatte ein T-Shirt der Deutschen Nationalmannschaft zur Verfügung gestellt, auf dem alle elf Spieler unterschrieben hatten.

Der Abend stand unter der Schirmherrschaft von Bischof Rudolf Voderholzer und Oberbürgermeister Hans Schaidinger. Die rund 300 Gäste an Bord erlebten einen gelungenen Abend, moderiert von

Gala auf der Kristallkönigin

13900 Euro für Sanierung Bischof-Sailer-Denkmal

Stephanie Birnthaler und musikalisch begleitet durch das Spatzenquartett. „Die Moderation für diesen Abend habe ich besonders gerne übernommen“, erklärte Birnthaler. „Auch mir ist das Sailer-Projekt ein Anliegen. Sailer war einer der bedeutendsten Bischöfe in der Regensburger Bistumsgeschichte. Es ist schön, dass der Verein begleitend zur Sanierungsmaßnahme die Person Sailer durch eine Vortragsreihe und ein Symposium in Erinnerung ruft. Das ist einfach ein stimmiges Konzept und ich freue mich, dass das so großen Anklang findet.“

■ Weitere Veranstaltungen

Die nächsten Vorträge über Bischof Sailer finden statt am Donnerstag, 13. März, 19 Uhr: Dr. Johann Gru-

ber, „Gedenkfeiern für Johann Michael Sailer im 20. Jahrhundert“. Am Donnerstag, 20. März, 19 Uhr: Dr. Bernhard Lübbbers, „Johann Michael Sailer und Eduard von Schenk – eine asymmetrische Freundschaft“. Mittwoch, 26. März, 19 Uhr: Bischof Dr. Rudolf Voderholzer, „Johann Michael Sailer als Bischof von Regensburg“. Alle Vorträge finden im „Schalander“ der Brauerei Bischofshof, Heitzerstraße 2 in Regensburg, statt. Das Denkmal kann bei jedem Vortrag in der Brauerei besichtigt werden. Die Vorträge dauern jeweils etwa 45 Minuten. Danach findet eine Frage- und Diskussionsrunde bei Brezen und Bier statt. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter freuen sich über eine freiwillige Spende für die Restaurierung des Denkmals.